

Mit dem CP-Cons läuft die Konsolidierung rund

Wallenius Wilhelmsen Logistics ist eine skandinavische Reederei, die sich in der Hauptsache mit dem weltweiten Transport von Kraftfahrzeugen, LKW und anderen rollenden Ladungen beschäftigt. Pro Jahr sind dies 4,5 Millionen Fahrzeuge. Mit 3.500 Beschäftigten weltweit erwirtschaftete WWL 2012 einen Jahresumsatz von drei Milliarden US-Dollar.



Die Wallenius Wilhelmsen Logistics Germany GmbH „fährt“ gut mit dem Corporate Planner und dem Konsolidierungswerkzeug CP-Cons.
Foto: Wallenius Wilhelmsen Logistics Germany (WWL)

Der deutsche Teilkonzern Wallenius Wilhelmsen Logistics Germany GmbH ist im Inlandsbereich tätig und widmet sich neben dem Transport von Fahrzeugen, auch technischen Dienstleistungen wie der Lagerung oder der Aufbereitung von Vermieter-Fahrzeugen für den Verkauf. Neben dem Hauptsitz in Lehrte gehören noch fünf weitere Standorte in Deutschland sowie vier Gesellschaften in Europa, eine in der Türkei und eine in Georgien dazu. Für Planung und Controlling verwendet das Unternehmen bereits seit 2003 die Software „Corporate Planner“ (CP). Auch das Reporting gegenüber dem Mutterkonzern in Schweden wird damit erledigt. „Da wir mit dem Programm bislang gut gefahren waren, schafften wir uns für die Konsolidierung den CP-Cons an“, berichtet Anja Öhlerking, die seit



Controllingspezialist Wolfgang Walther
Foto: W & K Controlling

Anfang des Jahres für das Rechnungswesen bei WWL Germany verantwortlich ist. Der CP-Cons ist ein Konsolidierungs-Werkzeug zur Erstellung und Analyse von Konzernabschlüssen. Die Software führt den Anwender systematisch durch den gesamten Konsolidierungsprozess.

Dennoch kam die Arbeit mit dem neuen Programm zunächst nicht recht in Gang. „Bevor wir durchstarten konnten, mussten die Richtlinien mit dem Mutterkonzern abgestimmt werden, es gab Personalwechsel und niemand hatte Zeit, sich in die neue Software einzuarbeiten. Dann bekamen wir Kontakt zu Herrn Walther von W&K Controlling. Mit seiner Starthilfe haben wir dann erfolgreich die Kurve gekriegt“, erklärt die staatlich geprüfte Betriebswirtin.

Anja Öhlerking verwendet den CP-Cons für die monatliche Managementkonsolidierung und die Legal-Jahresabschlüsse für die Wirtschaftsprüfer. Besonders die weitestgehend automatisierten Schritte im Bereich der Kapital-, Schulden- und Aufwandskonsolidierung und Berechnung der latenten Steuern beschleunigen die monatlichen Arbeiten. „Zuvor haben wir lange Excel genutzt. Inzwischen sind es jedoch sieben Gesellschaften, die wir konsolidieren. Das ist mit dem CP-Cons übersichtlicher.“ In der Einarbeitungsphase fuhr sie zweigleisig und verwandte beide Programme parallel, ab 2011 dann nur noch den CP-Cons.

„Mit dem CP-Cons läuft alles rund. Er macht den Ablauf leichter, weil man die Zahlen nicht mehr eintippen muss, sondern aus den Vorsystemen übernehmen kann. Man muss keine Werte mehr aus anderen, zusätzlich benötigten Dateien kopieren, um die Gesellschaften zu konsolidieren. Das verhindert Tippfehler. Sehr praktisch ist für uns auch die Tatsache, dass die Währungsumrechnung automatisiert abläuft, da wir fünf verschiedene Währungen und den Euro zu konsolidieren haben. Insgesamt ist die Arbeit komfortabler, übersichtlicher und man kommt schneller ans Ziel. Auch die Wirtschaftsprüfer erkennen das zertifizierte Programm an, weil sie darin gut dokumentiert nachverfolgen können, wie sich Salden durch Buchungen im CP-Cons verändert haben. Ich kann die Software auf jeden Fall weiter empfehlen, ebenso wie die Betreuung durch W&K Controlling. Der Service ist sehr gut. Wenn man ein Problem hat, kann man jederzeit anrufen und bekommt sofort Hilfe. Da fühlt man sich gut aufgehoben“, so Anja Öhlerking. ■

KONTEXT

W&K Controlling, ein Unternehmensbereich der Walther und Kollegen GmbH in Paderborn, hat sich auf die Entwicklung ganzheitlicher Controlling-Systeme für den Mittelstand spezialisiert. Als zertifizierter Partner des Software-Herstellers „CP Corporate Planning AG“ beraten die Controlling-Spezialisten Firmen bei der Auswahl der geeigneten Software, helfen bei Einrichtung und Anpassung und bieten Schulungen und Workshops dazu an. Auch externes Controlling gehört zum Portfolio. Um den hohen Qualitätsstandard ihrer Dienstleistung zu gewährleisten, haben sich die Paderborner Controlling-Spezialisten gerade erst wieder in den beiden wichtigsten Systemen der Corporate Planning AG zertifizieren lassen: dem Corporate Planner für das operative Controlling und dem CP-Cons für die Konzernkonsolidierung.

Am 17. Mai können sich Interessierte im Rahmen eines Controlling-Frühstücks in Paderborn über die Thematik informieren. Anmelden kann man sich unter Tel. 05251/8707080 oder per E-Mail an: info@wk-controlling.de.

■ Weitere Informationen: www.wk-controlling.de.